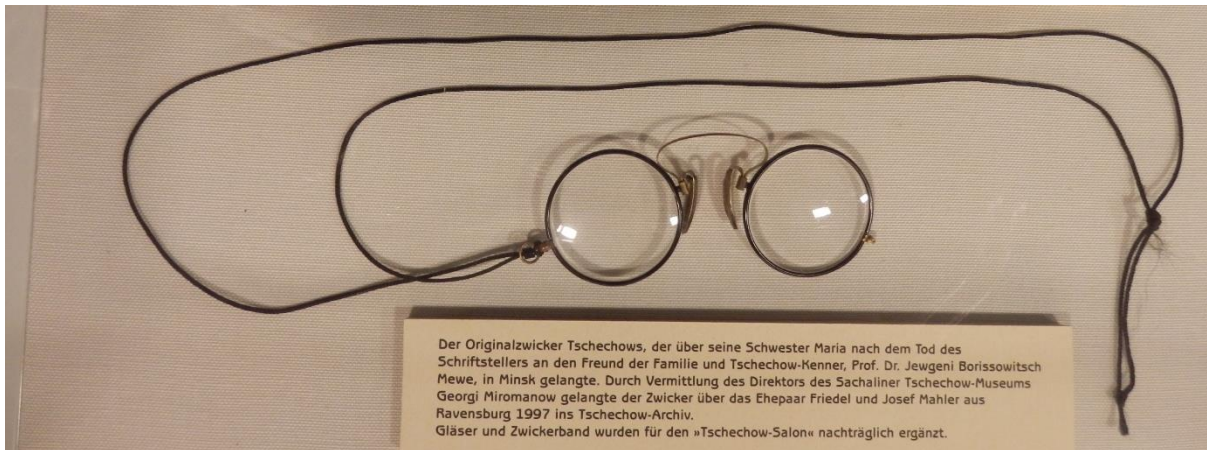




8. Oktober 2016

Literarischer Ausflug: Anton Pawlowitsch Tschechow und seine Tage in Badenweiler 1904

Im Kurort Badenweiler starb am 15. Juli 1904 der bekannte russische Schriftsteller Anton Pawlowitsch Tschechow, erst 44 Jahre alt. Ein kleines Museum ist seinem Andenken gewidmet.



Badenweiler liegt im Schwarzwald, nicht weit von Basel entfernt. Der Ort war am Anfang des 20. Jahrhunderts für seine modernen Thermen bekannt.

Trotzdem starb Tschechow nach zweieinhalbwöchigem Aufenthalt. Ruhe und gesunde Luft halfen dem Arzt und Schriftsteller wenig gegen die Tuberkulose im Endstadium.

Wer war Anton Tschechow?

Was macht ihn auch heute zu einem der modernsten Autoren der Welt?

Barbara Schaefer hat ihre Magisterarbeit über Tschechow geschrieben und einige seiner Werke ins Deutsche übersetzt. Als Schülerin in der Sowjetunion und später als Philologin und Autorin hat sich Ayten Akshin mit der Bedeutung Tschechows für die Weltliteratur beschäftigt. Die beiden bringen uns den Schriftsteller in Lesungen und Darstellungen näher.

Dabei sitzen wir auf den Stühlen des weitläufigen Kurparks und des grosszügigen Kurhauses, stehen vor dem Denkmal des Schriftstellers, oder nehmen in einem Kaffeehaus, in dem die Zeit stillgestanden ist, Kuchen und Getränke zu uns. Im kleinen Museum entziffern wir Briefe des Schriftstellers und machen uns Gedanken über die Literaten und Theaterregisseure, die mit Tschechow zusammen auf historischen Fotografien zu sehen sind.

Ein Blick von der Ruine der Zähringerburg bietet uns ausserdem die Gelegenheit zu einigen Bemerkungen zur Geschichte der nahen und uns doch eher unbekanntem Region Markgräflerland.

Praktische Hinweise:

Wir haben bis 15. September nicht genügend Anmeldungen erhalten. Es lohnt sich deswegen nicht, einen Kleinbus zu mieten. Der Ausflug findet aber statt. Es bestehen zwei gute Optionen:

Option Anreise mit dem eigenen Auto:

Von Bern eine Stunde und 50 Minuten rechnen (Abfahrt von Bern um etwa 8 Uhr). Autobahn bis Basel und weiter auf die Autobahn Richtung Frankfurt. Ausfahrt «Neuenburg, Müllheim, Badenweiler» benutzen, unmittelbar nach der Ausfahrt links einspuren (Richtung Müllheim und Badenweiler). Auf der Hauptstrasse immer geradeaus fahren, durch den Ort Müllheim geradeaus weiter bis Badenweiler. In Badenweiler vorerst nochmals geradeaus fahren bis zum Hinweisschild «Parkplatz Ost». Auto auf einem der Gratis-Parkplätze abstellen.

Option Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Fahrkarte lösen nach «Müllheim (Baden)».

Bern ab 07.36 mit dem Intercity nach Basel SBB (Ankunft 08.29). Umsteigen in Basel SBB, Abfahrt 08.34 mit S6 Richtung Zell. Gleich nochmals umsteigen in Basel Badischer Bahnhof (Ankunft 08.40), weiter mit dem RegioExpress Abfahrt 08.48 Richtung Offenburg. Fahrt durch die Weinbaudörfer des Markgräflerlands (historische Bahnlinie). Aussteigen 09.21 in Müllheim.

Es bleiben achtzehn Minuten Zeit, um den Bus 111 Richtung Badenweiler zu finden und an einem Automaten eine Fahrkarte zu lösen. Müllheim Bahnhof ab 09.39, Ankunft in Badenweiler Parkplatz Ost 09.58.

Vom Parkplatz Ost wenige Schritte der Hauptstrasse entlang in Richtung Zentrum gehen, dann erblickt man rechterhand unweit des Eingangs zum Kurpark unseren Treffpunkt.

Treffpunkt in Badenweiler um 10 Uhr: Hotel und Patisserie Siegle, Römerstrasse 4, bei einem Kaffee oder Tee (es lohnt sich übrigens, die verschiedenen Kuchen zu versuchen...).

Anschliessend gemeinsames Programm bis 12 Uhr und wieder ab 14 Uhr bis etwa 17 Uhr.

Mittagszeit bzw. Mittagessen individuell. Es gibt einige gute und günstige Restaurants. Man kann aber auch im Kurpark ein Picknick zu sich nehmen oder über die Mittagszeit im zentral gelegenen Thermalbad schwimmen gehen.

Auf der individuellen Rückreise besteht die Möglichkeit, im charmanten Städtchen Müllheim oder in den Dörfern des Markgräflerlands anzuhalten.

